

Rede von Monika Salzer bei „wiederdonnerstag“ 4.10.2018, am Ballhausplatz in Wien

Da seid ihr ja wieder alle und wir sind nun auch noch da. Liebe junge Menschen, Eure Zukunft liegt uns am Herzen.

Eure Träume, Pläne, Wünsche, wir stehen auf Eurer Seite.

Wir, die OMAS GEGEN RECHTS, haben uns einen Platz genommen im Widerstand gegen rechts, sind aufgestanden aus den mehr oder weniger bequemen Sitzgelegenheiten. Denn es brennt der Hut.

Der Krieg liegt in den Worten, in den Taten, im Mittelmeer, dort besonders zeigt er uns sein hässlichstes Gesicht. Halb Europa führt Krieg gegen die Armut, gegen die Menschenrechte, gegen das Recht zu leben.

Wieder Donnerstag, das bedeutet viel. Noch ist es uns erlaubt, den öffentlichen Platz zu besetzen und laut zu rufen, was wir denken.

Doch wo sollen wir anfangen? Und wie Euch den Rücken stärken, Euch Mut machen, Euch zeigen, dass wir gemeinsam das andere Österreich sind.

Unsere Eltern haben dieses Land völlig traumatisiert wiedererstehen lassen, mehr oder weniger großartig, aber immerhin mit einer funktionierenden parlamentarischen Demokratie.

Sie ist nun in Gefahr, durch unsere Bundesregierung in Gefahr, durch faschistische Kräfte in Gefahr, durch sogenannte christliche Werte in Gefahr, durch die Phantasie in Gefahr, dass eine gelenkte Demokratie oder dann auch ein totalitärer Staat besser sei als eine parlamentarische Demokratie.

Die Hälfte der Jugend hat in Europa nichts mehr zu arbeiten, die Hälfte sehnt sich nach einem starken Mann. So beginnt die Hochzeit des Faschismus.

Herr Kurz geht in diesem unserem Land aus und ein, als ob er nicht dazugehören würde. Er spricht nicht, er setzt sich nicht auseinander, er zeigt keinen Weg auf. Er hat keine Persönlichkeit, der wir gegenüber stehen könnten, und rennt vor drei Frauen mit Dirndl davon, die ja nur die Schande dieser Regierung aufgemalt haben.

60 Stunden sollen wir arbeiten? Es sind nicht einmal die Kickls, die dieses Land in den Abgrund fahren wollen, denn die werden schon kreuzweise „gefaltert“. Es ist ein junger unerfahrener visionsloser schweigender Mann mit einem besonderen Faible für Papa Putin, und es ist seine Schweigepartei. Die Staatstragerei der ÖVP ist vorbei, nun kommt ein neuer Austrofaschismus daher.

Wir OMAS GEGEN RECHTS wollen Euch und uns Mut machen, dem allen entgentreten zu können. Gemeinsam als große Plattform gegen den Faschismus schaffen wir das! Die Mehrheit steht auf unserer Seite!